Aus der Umgebung.

• **Teicha** (Saalkreis), 1. November. (Fernsprechverkehr.) Fortan ist Teicha (Saalk.) zum Sprechverkehr mit Hannover — jedoch nur während der verkehrsschwachen Tagesstunden — zugelassen worden. Die Sprechgebühr beträgt 1 Mk.

• **Holleben**, 31. Oktober. (Der Vaterländische Frauenverein, Bezirk Holleben) hielt seine Herbstversammlung in Form eines Unterhaltungsabends ab. Frau Mühlenbesitzer Schüller-Holleben, welche Vorsitzende des hiesigen Bezirks ist, hat sich durch rege Tätigkeit große Verdienste um den Verein erworben. So hat auch wieder dieser Abend ein reiches Programm. Die Herren Lehrer Reuter-Halle und Schmidt-Holleben spielten die Ouverture „Dichter und Bauer" und einige Schubertsche Märsche vierhändig auf dem Klavier. Besonders aber erntete Herr Reuter reichen Beifall durch seine ausgezeichnet vorgetragenen Lieder, wobei Herr Schmidt begleitete. Die Hauptnummer des Abends bildeten zwei kleine Lustspiele „Die Maus" und „Eine Geburtstagsüberraschung". Die Rollen wurden gespielt von den Damen Fitz-Halle, Tausch-Halle und Schüller-Holleben, die anhaltenden Beifall ernteten. Zuletzt erfreute Herr Tausch die Versammlung durch den meisterhaften Vortrag einiger Stücke von Chopin.

• **Krippehna**, 30. Oktober. (Verhaftet.) Der Knecht Otto Fischer wurde verhaftet, weil er im Verdachte steht, den im Gehöfte seines Dienstherrn entstandenen Brand verursacht zu haben.

• **Rottleberode**, 31. Oktober. (Schwere Unfälle) In dem zwischen Ilferingen, Schwenda und Rottleberode am Südharz gelegenen Steinbruch, welcher Schwenda und Rottleberode am Südharz gelegenen Gemeindewaldes sind in der Vorwoche zwei schwere Unfälle vorgekommen; in der Flußschachtgrube wurde der Bergmann August Dittmar aus Ilfeningen von niedergehendem Gestein schwer getroffen und ihm das rechte Bein im Knöchelgelenk gebrochen; im Steinbruche wurde der Arbeiter Otto Weber von einer niedergehenden Steinwand so schwer verletzt, daß er auf der Heimfahrt starb.

• **Nordhausen**, 30. Oktober. (Festnahme eines Betrügers.) Der Pulpwarenhändler Karl M., der vor Jahr und Tag nach verübten Betrügereien flüchtig geworden war, und über dessen Geschäft damals der Konkurs ausbrach, ist dieser Tage in Aachen festgenommen worden und wird hierher gebracht werden.

• **Eilenburg**, 31. Oktober. (Ihren 100. Geburtstag) feierte gestern die verwitwete Schneidermeister Johanne Christiane Wilhelmine Weingärtner geb. Lerscht. Ihr Mann und alle ihre Kinder sind längst vor ihr heimgegangen. Gute Freunde erhalten sie und lassen sie nicht mehr leiden.

• **Gütsen**, 31. Oktober. (Gestohlen) wurden in den letzten Tagen wiederholt Würste, die von den hiesigen Einwohnern bei dem Roßschlächter Lemnitzer zum Räuchern überbracht wurden. An einem Tage sollen etwa 20 Zwiebelwürste und 6 Bratwürste gestohlen haben.

• **Stendal**, 31. Oktober. (Ueberfahren.) Am 29. Oktober nachmittags 4 Uhr 20 Minuten ist zwischen den Stationen Groß-Budicke und Schönhausen/Bahnhof ein dem Arbeiterstande angehöriger, etwa dreißigjähriger Mann von Personenzuge Nr. 224 überfahren und sofort getötet worden. Nach den Angaben von Augenzeugen liegt zweifellos Selbstmord vor.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

• **Stadt-Theater**, Montag, 31. Oktober. „Nebeneinander", Schauspiel in 3 Aufzügen von Georg Hirschfeld. Ein begeisterter Anhänger Zolens hat plötzlich eiligst aus den Dramen des nordischen Dichters geschöpft. Wie „Nora" in ihren „Puppenheim", so lebte auch Marianne neben dem Gatten dahin, schön, sorglos, eine Zierde seines Hauses, ein reizendes, kostspieliges Spielzeug, dessen Aufgabe eben nur darin bestand, da zu sein, zu glänzen und bewundert zu werden. Fast 25 Jahre lang hat sie ein fröhliches Schmetterlingsdasein geführt, ohne über die ernsten Pflichten der Frau und Mutter nachzudenken. Franz Hellwig veranlaßte sie auch nie es zu tun. Leider der Fluch einer Solinger Fabrik hat er ein reichliches Einkommen bezogen, jedoch damit nicht haushalten verstanden. Weit entfernt, „Nora" ebenso herzerlösen als egoistischem Gatten zu gleichen, opferte er sich auf für die Familie und suchte nicht nur die hochgespannten Ansprüche Mariannens zu befriedigen, sondern unterstützte auch dürftebedürftige Verwandte, die ihm seine Wohltaten wenig dankten und sie sogar als schuldigen Tribut betrachteten. Finanzielle Schwierigkeiten konnten unter solchen Umständen nicht ausbleiben. Sie sind denn auch längst über Hellwig hereingebrochen. Durch gewagte Spekulationen erhoffte er großen Gewinn, verlor aber auch das Letzte und betrog endlich den Chef um namhafte Summen. Oft an den Rand der Verzweiflung gebracht, führte er dennoch zu schwach, um sich zur Umkehr aufzuraffen, eine äußerlich glänzende, innerlich jammervolle Existenz. Seine Verlegenheiten blieben nicht verschwiegen. Der Chef der Firma schöpft Verdacht und beabsichtigt, die Bücher des Direktors revidieren zu lassen. Hellwig besitzt einen Sohn. Dieser zog die künstlerische Laufbahn der kaufmännischen vor. Gegen den Willen des Vaters wurde er Bildhauer. Seine ihm allerdings nicht angetraute Lebensgefährtin ist eine junge Violinspielerin, die wegen Verlust des einen Armes ihren Beruf aufgeben mußte. Marianne wünscht Gatten und Sohn zu versöhnen und legt es durch, daß ersterem am Tage der silbernen Hochzeit seiner Eltern das Haus wieder geöffnet wird. Gerade an diesem Tage soll aber auch die Revision der Bücher stattfinden. Theodor täuscht sich nicht darüber, daß der alte Hellwig unter dem Druck schwerer Seelenangst steht. Zu geheimer Unterredung bewegt er ihn zur Aussprache, bittet ihn, die unausbleiblichen Folgen der Tat mutig zu tragen, Marianne die volle Wahrheit zu gestehen und später mit ihr an fernem Orte in Stille und Zurückgezogenheit zu leben. Franz Hellwig willigt wohl ein, mag aber denn doch nicht, der ahnungslosen Frau die traurige Wahrheit zu enthüllen und beschränkt sich auf einige Andeutungen. Er selbst aber könnte nun und nimmermehr der ihm drohenden Zukunft entgegengehen und macht deshalb seinem Leben ein Ende. Erst nach Hellwigs Tode erfährt die unglückliche Marianne, deren Verschwendungssucht sie ihn ins Verderben stürzte, alles und muß nun bei dem Sohn Trost und Hilfe suchen. Dem Stück liegt ja allerdings keine neue Idee zu Grunde, aber es ist interessant aufgebaut und zeigt wieder von dem hervorragenden Talent des Verfassers. Freilich einen Fortschritt, mit den „Müttern" verglichen, bedeutet es nicht. Die Charaktere sind weder ebenso meisterhaft entwickelt, noch vermögen sie in gleichem Grade Sympathie und Teilnahme zu wecken. Der erste Akt ist ziemlich schwach, allerlei nebensächlichen Dingen wird ein zu breiter Raum gegönnt, die Exposition leidet an Weitschweifigkeit. Im zweiten Akt steigert sich die Spannung, man fühlt das Herankommen einer unausbleiblichen Katastrophe und bemitleidet Hellwig des selbiger-duldeten Mißverhältnis wegen. Nur daß ihn kein Geschick, in Gestalt des Fabrikanten Bärwald nun, gerade am Tage der Silberhochzeit ereilt, erscheint ziemlich an den Haaren herbeigezogen, wenn es auch den beabsichtigten Effekt macht. Erschütternd und tragisch gestalten sich die letzten Szenen des dritten Aktes. Die ernst unterstützungsbedürftigen und dabei arroganten Verwandten Hellwigs sind eigentlich nur da, um zu zeigen, wie alles an ihm hängt und sich seine Schwäche zu nutzen macht. Die junge Geigerin, von der man nicht weiß, aus welchem Grunde sie der Dichter nur einen Arm bewilligt, denn dieser traurige Umstand hat mit der Handlung gar nichts zu tun, spielt eine rein passive Rolle und steht meistens schweigend im Hintergrund des Zimmers. Der Erfolg des Stückes bewirkt sich ausschließlich auf den beiden in ihrer Art höchst komplizierten und schwer zu spielenden Rollen des Kaufmanns Hellwig und der Marianne. Letztere wurde von Fräulein Wagner mit großem Geschick gegeben, indem sie verwöhnte, sorglose, aber die finanziellen Verhältnisse des Gatten ganz im Unklaren gelassene Frau, trotz ihrer Verschwendungssucht und Oberflächlichkeit Bedauern einflößen konnte. Vorzügliches leistete sie im dritten Akt, wo ihr Töne echten, verzweifelten Schmerzes zu Gebote standen. Etwas älter hätte die seit 25 Jahren Vermählte wohl erscheinen können. Die innere Zerfahrenheit und die Charakterschwäche des Hellwig, welche ihn zu keinem rettenden Entschluß kommen läßt, sondern ihn mit offenen Augen dem Abgrund zutreibt, zeichnete Herr Sieg mit Schärfe, hielt sich aber leider nicht immer in den Grenzen voller Naturwahrheit. In der Unterredung mit Bärwald jun., mit Theodor und in der letzten großen Szene mit Marianne fehlte es an erschütternden Momenten nicht. Natürlich und freimütig faßte Herr Alwing den Bildhauer Theodor auf, der durch Arbeit und im Kampfe um das Dasein erstarkt, gern dem Vater die rettende Hand bieten will, und der treffliche Schauspieler Herr Heinz stellte in dem Fabrikanten Bärwald eine Gestalt auf die Bühne, die aus dem Leben gegriffen schien. Fräulein Brückmüller gab sich anerkennenswerte Mühe mit der Mutter Hellwigs, persiel aber doch oft in einen zu weinerlichen Ton. Die übrigen Rollen sind nicht viel mehr als Staffage. Fräulein Ravenau kommt als Anna Wergeland, wie schon erwähnt, kaum zu Worte. Fräulein Adolphi war ein echter, keder, frischer Gymnasiast Erich, sprach aber mehrmals allzurasch und allzuschnell. Die Herren Rosenbruch, Kaufmann, Göß fanden sich mit den Agenten Happenhort, dem Viktor Stubjejer, dem Hilfslehrer Dielmann, die Damen Müller und Schramm, mit der Witwe Dickmann und der Buchhalterin Selma gut ab. Das von Herrn Oberregisseur Schalling inszenierte Stück wurde zwar nicht begeistert, aber beifällig aufgenommen.

B. Corony.

* **Erster Kammermusikabend der Herren Arno Hilf, Alfred Wille, Bernhard Inkenstein und Georg Wille.** Das Programm verzeichnete drei Streichquartette aus drei verschiedenen Abschnitten der Musikgeschichte. Die klassische Periode wurde vertreten durch Joseph Haydn (G-dur op. 54), die Romantik erschien mit Robert Volkmanns Opus 14 (G-moll) und endlich die Moderne brachte eins ihrer merkwürdigsten Quartette, P. Tschaikowskis op. 30 (Es-moll). Dem aufmerksam Zuhörenden wird in dieser historischen Aufeinanderfolge die Wandlung des Quartettstiles einigermaßen interessant erscheinen sein: Bei den Klassikern herrscht die Superiorität der Quartett-Komposition zur Hauptsache darin, allen Instrumenten flüssiges, melodisches Leben zu geben, während die Romantiker und in noch höherem Maße die modernen Komponisten mehr Gewicht auf Eigenartigkeit im Rhythmus und in der Harmonie legen. Bezüglich ihres Gedankengangs dürften die Werke von Haydn und Volkmann schwerlich Unklarheiten hinterlassen haben; an des ersteren frisch perlendem Weisen wird man sich stets erfreuen und für Volkmanns Moentfreudes, der auf die Spuren Schumanns (H-dur resp. C-dur-Episode im Finale) und Beethovens (Andante) führt, wird man auch stets etwas übrig haben, sofern man aufnahmefähig ist. Schwieriger stellt sich eine hermeneutische Beleuchtung bei Tschaikowsky, die Grenzen des streng Bewiesbaren in der unbenannten Komposition sind eben ziemlich eng gesteckt. Soviel kann man mit Bestimmtheit sagen, daß über dem Es-moll-Quartett eine ungeheuer trübe Stimmung liegt. Schon die Tonart ist dafür bezeichnend; an und für sich sehr düster, ist sie für Streichinstrumente auch wenig klangvoll. Man tut — glaube ich — gar nicht so unrecht, des Werk Tschaikowsky's als ein Seitenstück zu seiner Symphonie pathétique zu betrachten; wie hier, so könnte man auch dort aus ganzen Stellen, insonderheit aus dem tief und dicht-rich groß empfundenen Andante funebre e doloroso Gedanken des Todes lesen. Eine schmerzliche Dissonanz (zu dem Septakkord f e es a tritt in der Oberstimme b) trifft hier das Herz der Hörer und prägt sich unverlöschlich ein. — Die Herren Hilf, A. Wille, Inkenstein und G. Wille setzten ihre bedeutenden Kräfte mit dem besten Erfolge ein; es gibt keinen größeren Genuß, als mit der Partitur in der Hand sich das Wesen solcher Kammermusikwerke durch solche Interpreten klarlegen zu lassen. Da kommt man auf die reinsten Höhen der Kunst. Einige Unreinheiten in dem schwierigen Es-moll fallen nicht ins Gewicht, wenn man bedenkt, was da an gefährlichen Modulationen und Komplikationen unterläuft. — Zur nächsten Konzerte werden wir nun unter anderem Brahms' Klarinetten-Quintett zu hören bekommen. — Einzig der Besuch läßt noch immer zu wünschen übrig; man sollte doch die Sotteen, die für das höhere Musikleben schlechthin unentbehrlich sind, mehr unterstützen.

Paul Klanert.

Marktbericht.

Dienstag, den 1. November.

Eier pro Mandel	1,10—1,20 Mk.	Stubenkäschen 2 Bd.	0,10 „
Butter pro Pfund	1,40—1,50 „	Braunkohl pro Stück	0,05—0,08 „
Honig in Waben p. Pfd.	1,40 „	Brettelbeeren p. Liter	0,25 „
Apfelsein pro Dtz.	0,10—0,15 „	Birnen pro Mandel	0,10—0,50 „
Kartoffeln 5 Ltr.	0,35—0,40 „	Kepiel pro Mandel	0,15—0,60 „
Blumenkohl pro Stück	0,10—0,30 „	Blumentomate p. Pfd.	0,25—0,30 „
Rehkrabb pro Stück	0,05 „	Gelb. Pflaumen p. Pfd.	0,12—0,20 „
Mohrrüben p. Bdl.	0,10—0,12 „	Kaninchen pro Stück	1,00—1,20 „
Salat 2 Stück	0,10 „	Hahn pro Stück	2,50—3,25 „
Wirsing-Kohl p. Stück	0,05—0,12 „	Enten pro Stück	2,50—3,50 „
Weißkohl pro Stück	0,10—0,20 „	Gänse pro Stück	3,50—6,00 „
Rotkohl pro Stück	0,10—0,25 „	Hühner	1,25—2,25 „
Rosenkohl pro Liter	0,20—0,25 „	Hühner pro Stück	1,52—2,25 „
Tomaten pro St.	0,05 „	Tauben pro Paar	0,80—1,20 „

Sidol — bester und billigster Metallputz

putzt rasch - reinlich - mühelos - sparsam - prachtvoll.

Fabrik: Siegel & Co., Cöln. En gros: Düben & Herrmann und Albert Schlüter Nachf.

Flaschen à 15, 30 u. 50 Pfg. in allen besseren Geschäften erhältlich

Ich hatt' einen Kameraden, —

Stets fein und elegant, — Mit feinster Wäsche hat ihn — Stets ausstaffiert die Gattin, — Das war schon stadtbekannt.

Womit die kluge Gattin — Die Wäsche sein gemacht? — Ein allbekanntes Mittel, — „Eureka" ist sein Titel, — „Eureka" hats's vollbracht!

(„Eureka" Waschpulver macht feinste Wäsche! In diesem Punkte sind sich alle Hausfrauen einig. — Ueberall zu haben, Paket 15 Pfg.)

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in **Diendorf** belegene, im Grundbuche von Diendorf Band III Blatt 86, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Kaufmanns **O. Dübert** in **Halle a. S.** eingetragene bebaute Grundstück **Dorfstraße Nr. 10e** Kbl. 2 Parz. 500/38 von 4 ar 34 qm (jährlicher Nutzungswert 508 Mk.)

am 21. Dezember 1904, nachmittags 3 Uhr

durch das unterzeichnete Gericht im Gasthof „Zum Dreierlaus" in Diendorf versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 19. Oktober 1904 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 26. Oktober 1904. **Königl. Amtsgericht. Abtl. 7.**

Blank's Schnittmuster

— mit genauen Anweisungen — ermöglichen es selbst Laien, elegantpassende Kleider anzufertigen und werden von der Damenwelt, speziell auch von Schneiderinnen, glänzend begutachtet. — Zur Auswahl von Modellen verlange man jeden Monat das reich illustrierte **Blank's Modenblatt gratis** bei:

Brummer & Benjamin

Halle a. S.

Haben Sie

Schon meine **Spitzkugeln** (Honigkuchen mit Schokolade überzogen) probiert? Ich möchte Sie gern als Kunden haben.

Carl Booch,

Breiteistr. 1 u. Markt Roter Turm 12.

Schirmfabrik

Fritz Behrens, Halle, Gr. Steinstr. 85, Ecke Rennhäuser. Dauerhafte Schirme jed. Preislage. Reparaturen jed. Art. **Ueberziehen auf Wunsch in 1 Stunde.**

Rabatt-Spar-Verein.

Sie kaufen die schönsten

Herren- u. Knaben-Hüte

Strasburg, Hut-Bazar

Leipzigerstr. 17, Ecke Geiserstr.

Spezialität: M. 2.75 6.

Dampf-Färberei,

Chemische Wasch-Anstalt

Otto Hilmer jun.,

Steinweg 30.

Eigene Plissee-Brennerei.

Modernste Neuheiten.

Sonnenröcke von 4 Mk. an.

Schnittmuster zu Diensten.

Fächerfalten bis 150 cm Breite.

Schnelleste Lieferung.

Billigste Preise.

Zum Klavierstimmen u. -Reparieren empfiehlt sich **B. Maercker,** Pianofabr., Taubenstr. 7

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Das neue **Städtische Museum auf der Moritzburg** ist bis auf weiteres geöffnet Mittwochs von 11—1 Uhr und Sonntags von 11—2 Uhr.

Halle a. S., den 28. Oktober 1904. **Der Magistrat.** Staude.

Bekanntmachung.

In diesem Winter kann **Schnee und Eis** kostenlos abgeladen werden:

1. **auf dem südlich von der Kietzlebener Chaussee belegenen städtischen Platze,**
2. **auf dem zwischen der Köpziger und Wörmlitzerstraße belegenen Platze,**
3. **auf dem städtischen Gelände neben der Wörlitz- und Dölauerstr.,**
4. **auf dem neben dem Krähenberge belegenen früheren Steinlagerplatze,**
5. **auf dem sogenannten Saalanger (Verlängerung der Saalwerderstraße) in der Höhe der alten Kiesgrube.**

Den Anweisungen der auf diesen Plätzen von der Unterzeichneten oder dem Magistrat aufgestellten Aufsehern ist unbedingt Folge zu leisten.

Jedes Abladen von Schutt (allein oder mit Schnee vermischt) an einer der vorgenannten Stellen ist verboten und zieht die Bestrafung nach sich.

Halle a. S., den 24. Oktober 1904. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Die Ueberschüsse, welche in der vom 21.—23. September 1904 beim städtischen Leihamte abgehaltenen Versteigerung der in dem Monat Juni 1903 versetzten und entzinsten Pfänder (Pfandnummern von 55541—60007 und Pfandscheine in blauem Druck) erzielt sind, sowie die in der Versteigerung freigewordenen Pfänder sind innerhalb der einjährigen Präklusivfrist

vom 19. Oktober 1904 bis 18. Oktober 1905

bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfandscheine und gegen Quittung in Empfang zu nehmen.

Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Ueberschüsse und freigewordenen Pfänder verfallen dem Reservefonds des Leihamts bezw. der Ortsarmenkasse.

Halle a. S., den 17. Oktober 1904.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Danksagung.

Für die mühevolle ärztliche Behandlung meines seit Februar schwer erkrankten Sohnes, welcher jetzt wieder gesund ist, sage ich Herrn Dr. **Scheitz** zu Schropau meinen herzlichsten Dank.

Steedten, den 29. Oktober 1904.

Hermann Lappe,

Bahnarbeiter.

Der moderne

Familienarzt.

Ein Ratgeber in allen Krankheitsfällen von Dr. med. **Engelhard,** 400 Seiten Stark nur 1,50 Mk. Gesprächs. medizin. Bücher gratis und franko.

Fr. G. Wolff's Buchhandlung,

Berlin SW. 12, Junkerstr. 1, 8.

Waschenähen sowie alle Handarbeiten werd. angenommen Geiststr. 2, III.

Wäsche w. sauber gewaschen u. gebügelt, **Plätterin** empfiehlt sich auch außer dem Hause Hartz 25, II. l.

Prei tägl. frisch. feine **Rauchaale!!!**

½ Pfd. ff. Rauchaals'
1 Pfd. ff. Delsardinen,
2 Pfd. feine Sardellen,
1 Pfd. ff. Aal i. Gelee,
1 Pfd. extra ff. Anchov. C.
1 Pfd. ca. 20—30 F. Delikatesser,
1 Pfd. ff. geräuch. Miesmäler,
60 Mrathr. Dückl. u. Sprott.
u. 1 F. Kaviar! 12 Part. 4½ M.
g. Nchn. Verp. frei. **Degeners**
Konservenfbr. Stammlinde (O).

Will noch 1 Pole ff. Summer 5½ M.

Mastgeflügel!

Butter, Honig

lief. je 10 Pfd. Postkoll. franko p. Nachn. Täglich frisch geschlachtet, sauber gerupft u. eingem. als: 1 perfekte Gans mit oder ohne Fute ob. 3—5 fette Enten, Puppenhühner ob. Kapaunen von je 10 Pfd. Korb ⌀ 4.20. Garant. täglich frische Natur-Kuhmilch-Butter 10 Pfd. ⌀ 7, feinster Kunst-Blumen-Blüten-Honig Tafelware 10 Pfd. ⌀ 7, Probe 1 Pfd. Butter u. 5 Pfd. Honig ⌀ 5.50. **M. Koller, Bucnaes Nr. 27 (via Breslau).**

Pianos

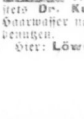
von 350 Mk. an, neukreuzsaitig, Eisenpanzerbau, in echt Nußbaum, schwarz Ebonit etc.

Grösste Tonfülle. 20jähr. Garantie.

Kleine Ratenzahlung nach Wunsch. Bar-Rabatt.

Frachtfr. Probesendung innerh. g. Deutschl. Illustr. Preisliste, Referenz., Attests kostenlos u. frei.

Trautwein, Piano-Fabrik, BERLIN W. 66.



Sie haben keine Schuppen, keinen Haarausfall, erzielen langes, reiches Haar, wenn Sie stets **Dr. Kuhn's Brennnessel-Haarwasser nach Pfarrer Kneipp** benutzen.

Hier: **Löwen-Apotheke,** Markt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19041102022/fragment/page=0001

Zu verkaufen.

4 Akkumulatorenzellen preiswert zu verkaufen Kl. Brauhausstr. 20.

2 prachtvolle Gebett Betten für nur 15 und 25 Mark, Nähmaschine, Singer-System, und Musichelbettstelle sof. b. zu verk. Geissstraße 21, 1 Treppe.

Große Auswahl
in u. **Möbeln, Spiegeln** und **Polsterwaren**, in eigener Werkstatt gefertigt, sehr billig zu verkaufen, auch **Teilzahlung.**
Noneck, Kl. Ulrichstraße 33.

Fleischerei.
Ein willens, meine seit 20 Jahren gutgehende **Fleischerei**, einzige im Industrieorte von ca. 800 Einwohnern, Umständ halber sofort oder später zu verkaufen. Off. unter **D. 4864** an die Exp. b. Bl. erb.

Für Gärtner!
Ein Grundstück mit daran liegenden ca. 6 Morgen Acker in Gördenitz bei Brehna ist sofort sehr preiswert mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres bei
Max Mendershausen,
Cöthen in Anh.

Backofen-Einrichtungen. Chamotte-steine Gr. Märkerstr. 23.

Mass-Anzüge.
Durch vorteilhafte Einkäufe liefere ich **billiger** wie jede Konkurrenz
Anzüge
nach Mass
von **22,50 Mk.** an,
Paletots nach Maß v. **22.— Mk.,**
Hosen „ „ v. 6,50 „
Bekannt **gute Verarbeitung**
und tadelloser Sitz
wird garantiert.
Es liegt in jedermanns Interesse, sich **mein Maßanzug** anzieht, was **ohne Kaufzwang** gern gestattet wird.
G. Paul,
Gr. Ulrichstr. 21, 1 Tr.
Seiteneingang.

Violine für 15 Mark zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 26, 1. L.

Gehrock, schw., mittl. Fig., gut erh., bill. zu verk. Forsterstr. 42. Sout.

Gut geh. Viktualien-Geschäft im Hause sofort b. zu v. Raffineriestr. 46, II. l.

1 Küchenschrank und Tisch billig zu verkaufen Albrechtstr. 45, II.

Kommode billig zu verkaufen **Gr. Wallstr. 49, pt. rechts.**

Gebr. Sachen preiswert zu verkaufen Anhaltstr. 17, I.

Küchenschrank und Koffer zu verkaufen Unterplan 3, part.

F. Plüsch-Jackett zu verkaufen Friedenstraße 31.

Dispreuß. fl. Gänger billig zu verkaufen Göbenstraße 20.

Gold. Damenuhr m. 1. Kette b. z. v. Rennichstr. 22, I.

Schön gezeichneter, 10 Wochen alter Simbenhund zu verk. Triftstr. 14, 1. L.

Gut sprechender Papagei billig zu verkaufen 4. Vereinsstr. 12.

Butter- u. Delikatess-Geschäft sofort für 1500 M. zu verkaufen. Offerten unter **L. 4971** an die Exp. d. Bl.

Ein eleganter m. **Kinderwagen** und roter Sportwagen billig zu verkaufen Fürstental 7, III.

Sofa, Badewanne, Herren-Winteranzug, rote Tischdecke s. billig zu verkaufen Zwingerstr. 15, II. r.

Gold. Damenuhr, 14 Kar., sportlich, billig zu verk. Liebenauerstr. 170, pt. r.

Gut gehendes **Viktualiengeschäft** krankheitshalber billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Winter-Paletot,
elegant, und Jacket-Anzug, für mittl. Fig. paßt, bill. zu verk. Göbenstr. 21, r.

1 Waschmaschine mit 2 Stg., 1 Werktisch m. Rohrschraubstock, 1 Firmenschild, 3,00×0,50, Holz, neu, billig zu verkaufen Thürmeyerstraße 25, I.

Plüschgarnitur,
grün, wenig benutzt, preiswert zu verkaufen Magdeburgerstr. 67, part. links.

Goldene Damenuhr,
silb. Herren-Ankeruhr spottbillig zu verk. Hermannstr. 6, III. l.

Gelegenheitskauf.
Prachtvolles Plüschsofa, 2 Sessel, Tisch, 4 Stühle, gr. Spiegel, Büfett, Pancel, Serviertisch, Spiegelverstlow, Teppich, stammend billig zu verk. Geisstr. 21, 2 Treppen.

Tatsächlich billige und reelle Möbel.
Echt u. imit. nußb. **Kleiderschrk.** von Mk. 29 an, **Vertikows, Plüsch- und Taschen-Divans,** hochmod. v. Mk. 55 an (Garantie), hohe **Matschelbettst. m. Matr.** (ca. 105×195 cm sportbillig. (Garantie), **Waschtische, Küchenschränke, Sofa- und Küchentische etc.**
Jeder, auch **Nichtkäufer,** hat das **Recht,** sich von der **Qualität, Größe und Billigkeit** zu überzeugen.
Ferner verschiedene guterh. Möbel sehr billig zu verkaufen.
Steinweg 4. — Kein Laden.
Fehme alte Gebäude.
Eigene Tapezierer-Werkstatt.

Kinderstuhl zu verk. Geisstr. 29a, IV.

Petroleumofen bill. z. vk. Laubwehrstr. 5, III.

Gutsverkauf oder Verpachtung.
34 Morgen **Kleeboden,** leb. und totes Inventar, volle Erntevorräte, Pr. 16000 Mk., Anzahl. 5000 M., b. Torgau sof. z. verk., passend f. Hofmeist. Off. u. **M. 4968** a. d. Exp. d. Bl.

Kleiderschrank m. Kasten 55 Mk., Vertikow m. Spiegelaufsatz 45 Mk., Sopha 20 Mk., Tisch 4 Mk., Spiegel m. Schränkchen 35 Mk., Rohrstühle à 2 Mk., BetSt. m. Matr. 15 Mk., Kommode 10 M., sow. modern. Plüschdiwan u. Trumeau, nur wenig gebr., zu verkaufen. **Harz 14,** part.

Sofa preiswert zu verkaufen Taubenstr. 1 links, 1 Tr.

Starker Wagen (für Bier, Seltenwasser rc.) zu verkaufen Jacobstr. 48.

Absatz-Ferkel
zu verkaufen Apoldatemeg. 20.

Plüschsofa äußerst billig zu verk. Barfüßerstr. 13, II.

Schönes **Grundstück** in Halle, Südviertel, zu verk. Preis 42,000 M., Anz. 3—4000 M., Mietsertrag 2485 M.

Schönes Grundstück in Lettin zu verkaufen. Preis 10,000 M., Anzahlung 3—4000 M.

Schönes neues Grundstück b. Halle, mit ¼ Morgen Garten, zu verk. Preis 14,000 M., Anz. 3000 M.

Schönes zweistöckiges Haus mit 2000 Quadr.-Met. Garten, Mietsertrag 640 M., in gr. Dorfe (Station) b. Halle, zu verk. Preis 13,000 M. Anz. 3000 M.

Schönes Grundstück in Ueberlar, m. ¼ Mrg. Garten, Materialwarengeschäft, zu verkaufen, Preis 10,000 M., Anzahl. 3—4000 M., pass. für jedes Geschäft.

Gasthof mit Tanzsaal, Kegelbahn, Garten und 16 Morgen Acker bei Halle, zu verk. Preis 45,000 M., Anz. 12—13,000 M.

Gasthof mit gr. Parkett-Tanzsaal, Kegelbahn, gr. Garten, 3 Logierzimmer, ½ Mrg. Acker, 300 Stühle, 65 Tische komplett, wegen Todesfalls zu verk. Pr. 46,000 M. Anz. 10,000 M. Uebergabe kann sofort geschehen. Näheres **C. Dörge,** Alter Markt 32, I.

Plüschsofas, Möbelfabrik Spitze 38.
Komm. 10 u. 7 M., Sofa 17 M., Bettst., Matr. 16 M., Schrk. 25 M. Brunswarte 23.

Mehrere gebr. Flügel
wegen Platzmangels zu jedem Preise zu verkaufen Taubenstr. 7.

Salon-Pianino,
hochelegante Ausstattung, edler Ton, billig zu verkaufen Taubenstr. 7.

Brennholz,
Centner 80 Pf., zu verkaufen Delianerstr. 7, Baukontor.

Hirschroda b. Landsa a. H. Ein **Haus** mit Garten nebst 5 Parzellen Acker für Steinmetzer passend, sofort zu **verkaufen** evtl. zu **verpachten.** Näh. **Raschhaus, Halle a. S.,** Georgstr. 2.

Gepreßtes trockenes
Weizenstroh,
in mit Draht gebundenen Ballen, à Ctr. 1,30 M. frei hier, nach anderen Orten mit entsprechendem Fuhrlohn, verkauft
R. Rehfeld, Gismannsdorf b. Nienberg.

1 Kronleuchter f. elektr. Licht, 1 Kerosinlampe, groß, komplett, fast neu, billig zu verkaufen. **Otto Gottschalk,** Gr. Ulrichstr. 3.

Bäckerei-Verkauf!
Eine nachweislich gute Bäckerei wegen Todesfalls zu verkaufen. Uebernahme kann sofort erfolgen. Näheres bei
Wwe. **Anna Steinmetz,** Oberfurt, oder Bäckermstr. **Emil Steinmetz,** Sandersdorf.

Umzugshalber
Schreibtisch mit Stuhl 15 M., Schlafcouch 8 M., eis. Bettst. mit Matr. 5 M., Waschkommode 3 M., 4 Bieder Stühle à 2 M., 2 Tische 2 M., 1 Bettkommod 2 M., gr. Teppich 10 M., Waschtisch 1,50 M., 2 Bücherregale 3 M., 1 eich. Lutherstuhl 2 M., **verkäuflich.** Besicht. nachm. von 3 Uhr ab **Knoch & Kallmeyer, Landsbergerstr. 65,** I. bei **Franzel.**

Kinderwagen mit Gummireifen zu verk. Glauchaerstr. 19, III. rechts.

Schönes Bett, 16 Mk., zu verk. Harz 12, II.

Geschäftshaus
mit Seitengebäude u. Hof, gut, Hauptstraße Gisleben, für 15,000 Mk. **sofort zu verkaufen.** Off. u. **B. g. 6805** an **Rudolf Mosse,** Halle S. erb.

Neues, 3teiliges **Plüschsofa** billig zu zu verkaufen Richard Wagnerstr. 56, I.

Gebr. Sparherd zu verk. Pfännerstr. 5, I.

Eleg. Plüschsofa m. mod. Bezug, gut gearb., bill. zu verk. Wackerstr. 19, II. r.

Bettst. m. Matr. 27 Mk., hohe Musichelbettst. m. Matr. 33 Mk. unter Garantie zu verk. **Möbelfabrik Spitze 38.**

Zu kaufen gesucht.

500 gebr. Musikwerke, Instrumente u. alte Geigen, sow. Pianinos kauft **Renner, Schülerstraße 1.**

Zahle die höchsten Preise für **gebr. Kleidungsstücke, Schuhwaren** und derartige **Partiewaren,** sowie **Möbel, Wäsche und ganze Nachlasse.** Zur Ueberzeugung genügt Postkarte an **Berl. Oleariusstraße 1.**

Viktualiengeschäft zu kaufen gesucht. **Schmidt,** Herbestr. 19.

Alte Dachsteine, auch ohne Mörtel zu kaufen ges. **C. Böhme,** Scharrenstr. 8.

Landgasthof
(mit od. ohne Saal) od. Restauration mit Materialwarenhandlung wird zu kaufen ges. Off. u. **Z. 3700** a. d. Exp. d. Bl. erb.

1 oder 2 Kappen, 1,70—1,75 groß, zu kaufen gesucht. Offerten u. **S. 4956** a. d. Exp. d. Bl.

Kl. Feder-Tafelwagen, 1. Pferd pass., zu kauf. gesucht. **Pötschke,** Brandenburgerstr. 7.

Tischler-
Leim u. Wärm-Ofen zu kaufen ges. Off. erb. **Louis Bielig, Benndorf** b. Gröbers.

Gebrauchtes Buffet und **Speise-Service** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter **G. B. 1862** hauptpostlagernd erb.

Wenig gebr. **Chaiselongue** zu kaufen gesucht, desgl. Salontisch und Stühle. Off. u. **K. 4970** a. d. Exp. d. Bl. erbeten.

Bitte
sich nicht täuschen zu lassen, nur die
Ein- und Verkaufs-Centrale,
Kl. Klausstr. 18, zahlt am besten für gebr. Kleidungsstücke, Möbel, Betten, Wäsche, Uhren, Gold- u. Silbersachen, Altertümer rc. Künstliche Zähne, a Zahn bis 20 Pfg.
Per Postkarte bestellt, komme sofort.

Milde Birnen- u. Apfelbäume zu kauf. gesucht. Off. mit Angabe des Preises und Stärke unter **B. 4988** an d. Exped. dieser Zeitung.

Eine **Drehrolle** zu kaufen gesucht **Schülerhof 7.**

Ein **Esel** zum Einspannen wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten erbeten an **H. Michs, Alte Promenade 6.**

Ausgekämmtes **Damenhaar** kauft zu den höchsten Preisen **R. Neuthor, Moritzwinger 7.**

Gebr. Halb- u. Langstiefeln sowie aller Art Schuhwaren kauft **Luther,** Gr. Klausstr. 18.

Klavier, gut erh., zu kauf. gesucht. Off. an **Winterstein, Meterstr. 5,** II.

Alteisen, Lumpen, Knochen, Papier, Zink, Kupfer, Blei kauft zu hohen Preisen **A. Samuel, Herrenstr. 26.** im Hause der Firma Preßler.

Gasofen zu kaufen gesucht. Off. u. **M. 4992** an die Exped. dieser Zeitung.

Zu vermieten.

II. Etage r., 600 Mk., sofort od. später zu vermieten Magdeburgerstraße 59.

Stube u. Küche sof. zu bez. Grafenweg 11, I.

Wohnung 280 Mk. z. verm. Brandenburgerstr. 3.

Rud. Haymstrasse 34
4 heizb. Zimmer, Garderobe, Küche m. Speisek., Bad, Zimmerkl., überall Gasanl. u. reichl. Zub., sofort od. später zu vermieten.

Fdrl. Hofwohn., 1 St., K., K., an einzelne Leute billig zu verm. Viktoriaplatz 4, II.

Jacobstrasse 2, I,
Wohnung, 550 Mk., sofort od. später zu vermieten durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Herrschaftliche Wohnung mit Balkon, Bad, Gas, per sofort, desgleichen mittlere Wohnung mit Balkon sofort beziehbar, zu vermieten **Merseburgerstraße 92.**

Herrsch. III. Etage, Geiststr. 35, Preis 575 Mark, per sofort zu **vermieten.** Zu erfragen **Schauerstraße 26.**

Forsterstrasse 47, I,
5 Zim., Küche, Speisekam., Klos., Badeeinrichtung, 2 Keller sof. od. später zu verm. Näheres b. Hausverwalter.

Magdeburgerstr. 47,
herrsch. Hochparterre sofort, I. u. II. Et. 1/4. 05 zu verm., je 7 Zim., Küche, Speisekam., Loggia, Bad, Zimmerfleiß, reichl. Zubeh. **Knoch & Kallmeyer,** Magdeburgerstraße 47, II.

Wohnung, 2 St., Kam., Küche, Zub. **sofort** zu vermieten. Näheres **Steinweg 24.**

Geiststr. 26 4 große Stuben, Kammer, Küche, Bad und Zubehör sofort zu vermieten.

Bauhof 6 2 St., 2 Kam., Küche, Zub. 6.300 M. 1. Jan. 05 zu verm. Gr. Brauhausstraße 2.

3 Zimmer u. Zubehör zum 1/1. 05 od. früh. zu verm., gegenüb. d. Wellenbad. **Herrenstraße 15, III.**

V. Vereinsstraße 13
Wohnungen von 450—650 Mk. sofort oder später zu beziehen.

Thomasiusstraße 9
3 St., 1 K., Speisek., Küche, Zub., Innentoilett. Gas, 375 Mk.

Dryanderstrasse 13
frdl. **Wohnung,** im Pr. v. 475 u. 150 Mk., per 1. 1. 05 zu verm. Näh. bei I. Etage.

Schönste Lage im Norden, nähe Burgstr., **2 schöne Wohnungen,** à 330 u. 225 Mk., sofort oder später z. vermieten. Zuzuerfragen, Korridor mit elektrischer Klingel verbunden.
Forstenstraße 1a. part.

Wohnung, 2 St., Kam., Küche, Zub., sof. zu verm. Näh. Defiauerstr. 13, II.

Mansfelder- u. Rob. Franzstr.-Ecke herrsch. Wohn., 5 Zim., K., Bad, Defen, Parkett, Balkon, Bedienung u. Zub., 700 M. **1. April zu verm.** Näh. **E. Waschlowski,** Kl. Ulrichstr. 8.

Alt. Mädchen od. Witwe erh. freie Wohnung gegen wenig Hausarbeit. Offert. unt. **E. 4965** an die Exped. b. Ztg. erbeten.

Wohn., II. Et., zu 390 Mk. u. 300 Mk. 1. Januar 05 zu vermieten **Triftstraße 29,** Ecke Roienstr.

Wohnung 1 Januar zu vermieten, Preis 70 Taler **Herrenstraße 8.**

II. Et., 4 St., 2 K., K., Spis. 1. April zu verm. **Albrechtstr. 20.**

Stube, Kammer, Küche zu vermieten **Schmiedestraße 36.**

Wohnung, 52 Tlr., 1/1. 05 an einz. Leute zu vermieten **Brunswarte 28, II.**

Wohn., 110 Mk., an 2 Pers. per sof. zu vermieten **Gr. Märkerstr. 17, pt. l.**

Hofwohnung, Stube, Kam. u. Küche z. vm. Mk. 160, p. 1/1. 05. Näh. Geiststr. 70 r. Fabr.

Wormlitzerstr. 109 schöne gesl. Wohn., 430 Mk., 1. Jan. od. 1. April 05 zu verm.

Torstraße 20 Wohnung, 60 Tlr., zu verm.

Kl. Stube sof. z. verm. f. einz. Pers. Gr. Schloßg. 2.

Stube, Kam., Küche, Pr. 140 Mk., sof. od. spät. zu verm. **Kellnerstr. 16, I.**

Fritz Renterstraße 5
Wohn., 450 Mk., sofort od. spät. zu verm.

Wohnung, 140 Mk., an kinderl. Leute 1/1. 05 zu verm. **Hochstraße 9.**

Wohnung für 40 Tlr. sofort zu vermiet. **Gr. Klausstraße 12.**

Dryanderstrasse 2
ist das Parterre rechts für Mk. 390 zu vermieten. Zu erfragen II. Etage.

Wegnugshalber St., K., K. sofort zu verm., Preis 60 Tlr. Jacobstr. 41, II l.

Fdrl. Hofwohn. an kinderl. Leute 1. Jan. zu verm. Näheres **Georgstr. 14, I.**

Wohnung für 96 Mk. sofort od. später zu vermieten **Kellnerstraße 5.**

Wohnung, 40 Taler, 1/12. zu vermieten **Kl. Schloßgasse 7.**

Stube, Kam. u. Küche 1/1. 05 zu verm., Preis 78 Tlr. Thomasiusstr. 16, 1 r.

Freundl. Hofwohnung zu vermieten **Torstraße 48** bei **Beyer.**

Wohnung, 350 Mk., per 1. Januar zu vermieten. Näheres Grünstr. 12, pt.

Stube, Kam., Küche per 1. Jan. zu **verm.,** 55 Tlr. **Liebenauerstr. 163.**

Stube sofort zu verm. Gr. Schloßgasse 10.

Stube, Kam. u. Küche, Speisek., Klosett in abgeschl. Korrid., à 230 Mk. p. 1/1. 05 **zu verm.** Gute, Leute, welche die Hausmannsarbeiten übern., bevorzugt. Zu erfragen **Ahlandstr. 6, pt. r.**

Möblierte Zimmer.

Möbl. Zim., ev. Bett., b. Thielemann, 4. l. Bahnh.

Möbl. Zim., ev. m. Bett., z. v. Turmstr. 158, pt.

Möbl. Zimmer, 18 Mark, zu vermiet. **Germanstr. 7, II,** nahe Klinik.

Möbl. Zimmer, 1 u. 2 Betten, auch f. kürz. Zeit zu verm. Steinstr. 5, Hall. Hof.

Möbl. Wohnung zu verm. Jägerplatz 8, pt.

Schlafstelle sof. od. spät. frei Steinweg 51, I.

Gut möbl. Zim. zu verm. Alter Markt 22, I.

Gut **möbl. Zimmer,** sep. Eing., sofort oder später zu verm. Steinweg 27, III.

Gut möbl. Stube mit Streichl. u. Schlafst. sof. zu verm. 1 monatlich 18 Mk. mit Kaffee **Leistnerstr. 18, I rechts.**

2 große, nebeneinander liegende **Zimmer** zu vermieten, event. Wohn- und Schlafzimmer **Merseburgerstr. 5, III.**

Robert Franzstr. 2 I, r.
gut und freundl. möbl. Zimmer zu verm.

Möbliertes Zimmer zu vermieten Nicolaistr. 12, II. neb. Gr. Ulrichstr. 1.

Möbl. Zimmer, Monat 12 Mk., zu verm. Nicolaistr. 11, pt., a. Kleinschmieden.

Fr. m. Zim., sep. Eg., sof. z. v. Gr. Klausstr. 32, I r.

Sep. Dame find. angen. **Wohnung** mit Pension. **Fuchs,** Schmeerstr. 13.

Möbl. Zimmer, event. m. v. billigem Pens. bei faub. Wirtin, zu verm. **Merseburgerstraße 8,** III l. (Walther) Nähe Bahnh.

Möbl. Stube u. Kammer billig zu vermieten **Gr. Wallstr. 13.**

Möbl. **Part.-Zimmer** sofort zu beziehen **Steinstraße 8, pt. r.**

Fdrl. möbl. **Zimmer** ev. mit Kabinett und Klavier zu verm. Friesenstr. 16, III.

Gut möbl. **Eckzimmer** mit Berl. Ofen, 15 Mk. zu verm. **Kuttelhof 13,** III r.

Frdl. möbl. Zim., Kl. Eing. Gr. Steinstr. 53, III. Näh. Kürschnerstr. 1, sep. Zim. Kranzplatz 1, pt.

Möbl. Stub. m. Kab. Mk. 15 Mühlgasse 1, II.

Fein möbl. Zimmer evtl. mit Kabinett **sofort zu verm. Brüderstr. 13, pt.**

Eine junge **Dame** findet Pension in gut. Familie. **Gr. Ulrichstr. 55,** III.

Möbl. Zimmer zu vermieten **Zinksgartenstraße 15,** Ecke Gr. Steinstr.

G. möbl. Zimm. sof. ev. Pens. Martenstr. 6, Hr.

Möbl. Zim., 2. 3 Mk. **Kl. Ulrichstr. 15, I.**

Frdl. möbl. Zim. z. vm. Kranzplatz 5 (Laden).

Möbl. Zim., sep., 12 Mk. Kriegsberg str. 18, pt.

Möbl. Stübchen zu verm. Schulstr. 12.

Möbl. Zimmer zu verm. Schlachtstr.

Möbl. Schlafstelle zu verm. Waisenhaus **Steinweg 52, II.**

Anständige Schlafstelle zu vermieten **Forsterstraße 18, II rechts.**

2 möbl. Schlafstellen zu vermieten **Marktstraße 7, I.**

Schlafstelle zu verm. Frau **Jacob, Schmiedestraße 19, II.**

Möbl. Schlafst. zu verm. Schillerstr. 40, I r.

Anst. Schlafstelle Grasweg 15.

Frdl. möbl. Schlafst. z. vm. Martenstr. 38, III r.

Anständ. Schlafst. 1/1. 05 z. v. m. Mittelstr. 20.

Anst. Schlafst. f. anst. Fraul. Gorbstr. 11, 2 r.

J. Mädch. f. frdl. Schlafst. Goethestr. 11, 2 l.

Möbl. Schlafstelle mit Kost zu vermieten Spiegelstraße 1, I.

Frdl. **Schlafstelle** zu verm., 1. 1. 05 **Merseburgerstr. 163,** a. Riebeckplatz.

Anst. Jung. Mann find. frdl. Schlafst. Harz 8.

Anst. Schlafstelle Gr. Brauhausstr. 2.

Anst. Schlafst. offen, Lutzer Gr. Klausstr. 18.

Frdl. möbl. Schlafst. z. vm. Kl. Ulrichstr. 24, III.

Möbl. Schlafst. offen Saalstbverein, 10 Uhr.

Läden & Magazine.

Jacobstrasse 61
Bäckerei m. Wohn. per 1/4. 05 z. vm. **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63.

Kleine Ulrichstraße
frdl. Laden m. Ladenstube 1. 4. 05 zu vermieten. Näh. Kl. Ulrichstr. 18 a, III.

Magdeburgerstr. 47
freundl. geräumiger **Laden** mit angrenzender Wohnung, passend für Wolle- und Weißwarengeschäft, 1/1. 05 zu **vermieten. Knoch & Kallmeyer,** Magdeburgerstraße 49.

Laden mit Wohn., 800 Mk., passend für Konfektion, Herren-Artikel-Geschäft rc., sofort zu vermieten **Königstraße 15,** Ecke Landwehrstr.

Fabriks- u. Lagerräume
(ca. 1500 qm Flächenmaß), im ganzen oder geteilt, sind im Grundstück
Turmstraße 4 u. 5 zu **vermieten.**
Auskunft beim Hausmann daselbst.

Schrebergärten
mit günstigen Wasserverhältnissen zu verpachten.
Herm. Stein, Gärtnereibes., Delitzscher Str. Herrnprer. 5.

Mietgesuche.

Fabrikraum
sofort od. später zu mieten gesucht. Off. u. **F. 4926** an d. Exp. d. Blatt. erb.

Zwei Herren suchen **kl. möbl. Zim.,** ungen., sep. Eing., Bahnhofnähe. Offerten unter **M. 6** bahnpostlagernd.

Wohnung
für 200—250 Mk. per 1. Dezember gesucht. Off. u. **V. 4979** an die Expedition d. Bl.

Kl. ungen. Zimmer mit Kochofen für einige Tage d. Woche, event. 1/2 Jahr. Nähe Riebeckplatz gesucht. Offert. an **H. F.** hauptpostlag.

Suche **zwei möbl. Zimmer** mit 2 Betten in nicht zu großer Nähe vom Neuen Theater. Offerten unter **P. 4975** an die Exp. d. Blatt.

2 ältere Leute suchen z. 1/4. 1905 eine freundl. Wohnung, 2 Zimmer, zu Preise von 350—400 M. **P. 4955** an die Exp.

Wohnung, 2 St., K., K., 1/1. 05 St., 2 K., K. 1/1. 05 sucht **Oscar Knoche,** mein. Geschäftsl. A. Samuel.

Laden mit Wohnung Pfannenschmiedestraße 1 verkehrsreicher Lage **gesucht.** Off. unter **B. P. 1412** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmeerstr. 20.**

Zum 1/4. 05 od. früh. wird 1 Laden mit Wohnung u. Werkstatt zu pachten gesucht. Off. u. **D. 4984** a. d. Exped. d. Blatt.

Stellen finden.

Led. Pferdeknechte bei hohem Lohn, Kleinknechte, led. Futterknecht, Mädchen aufs Land erhalten kostenfrei Stellen durch Willy Kühn,
Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 8

Ordentlichen Mann
als **Ochsenfütterer** sucht sofort **Kohnert,** Gismitz.

Stadtreisender,
welcher als Nebenerwerb den Verkauf von Tüten u. Firmenschildern übernimmt, gesucht. Angebote Mittwoch von 1—4 Uhr ebenso **Hotel Kaiserhof.**

Tücht. selbst. Schneider per sof. gesucht. **Carl Schröder,** Nienburg a. S.

Barbiergehilfen sucht sofort **Fr. Hilsop,** Delitzscher S.

Ein junger Schlosser nach Ausbildung sucht. Auskunft Mühlweg 5

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19041102022/fragment/page=0002

Ein tüchtiger Werkführer, gewandt in Hufbeschlag, wird gesucht. Schmiede, Beiderseе.

Bautechniker,

mit hies. Verhältnissen durchaus vertraut, findet sofort oder später Stellung. Offert. unt. **V. 4959** an die Exped. ds. Bl. erb.

Kräftigen Schuljungen zum Wegelaufen sucht **Ed. Hänisch,** Seydlitzstr. 3, I.

Es erhalten Stellen für sofort und später: Verh. Buchhalter, Howard'sche Buchführung, **jüngere Verwalter** bei 300—400 Mk. Gehalt, **Oekonomieeleven, ältere und jüngere Landwirtschafterinnen, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirtschaft, Kinderfräulein** auf ein Rittergut zum 1/11., **Stuben-, Küchen-, Haus- und Viehmädchen** aufs Land, **älteres Mädchen oder Frau zum Milchfahren und Verkaufen, verh. Hofmeister, verh. Großknechte, verh. Oberschweizer, led. Freischweizer, Schweizerlehrburschen, verh. u. led. Schäfer, Kuh- u. Schweinefütterer, verh. Stellmacher,** muß Treschmaschine führen, **verh. Gärtner,** muß Aufseherdienst versehen, **verh. Gärtner,** dessen Frau mit arbeiten muß, und

viele led. Pferde- und Ochsenknechte durch den — Arbeitsnachweis — der Landwirtschaftskammer, Halle a. S., Leipzigerstr. 29, I.

Ledige Pferdeknechte,

Burschen, sowie Mädchen für Stadt und Land erhalten kostenfrei gute Stellen. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Wir suchen behufs

Allein-Verkauf

unserer anerkannt vorzüglichen Biere für Halle u. Umgebung mit tüchtigem, solventen Herrn in Verbindung zu treten.

Gebrüder Fleischmann, Exportbierbrauerei, Kulmbach.

Ein tüchtiger, unabhängiger Klavierspieler für die Nachmittags- und evtl. auch Abendstunden zum Tanzunterricht gesucht. Adr. unter **Z. 3660** an die Exped. d. Ztg.

3—4 **Arbeiter** (Gartenarbeit) gesucht. Zu melden 6—7 abends Körnerstr. 30.

Jüngeren Schreiber sucht zum sofortigen Antritt **Justizrat Bennewitz.**

Hausbursche ges. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9 nur 9.

Ein nicht. **Beschlagschmied** wird bei dauernder Arbeit ges. **Richard Brack,** Schmiedemeister, **Benndorf.**

Kegeljunge gesucht Friedrichstr. 23.

Led. Knechte, Burschen sucht frei kostenfrei **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Gr. Brauhausstr. 31.

Maschinist (Elektrotechniker), welcher nebenbei schon Gasmotor geführt, gesucht. **Apollo-Theater.**

Arbeitsbursche von 14 Jahren gesucht Viktor Schefferstr. 2, part. l.

Jüngerer Schmiedegeselle gesucht. **Queis Nr. 19, bei Neutzen.**

Bureau-Verband „Reform" sucht: Buchh., Korrespond., Exped., Lageristen, Packeiter, Reisende, Bureaugeh., Kontoristen, Techniker u. Werkf. versch. Branchen, Maschinist, Filialleiter, Stenogr., Kassierer, Kontoristinnen, Verkäuferinnen 2c. **Adolf Wellenberg,** Stellenvermittler, Halle a/S., Meteritzstr. 4, I., gegenüber Handwerkerschule.

Tücht. **Schneidergeselle** auf Woche sof. gesucht Oleariusstr. 11. II.

Jg. **Schuhmachergeselle** für dauernd gesucht Dölauerstr. 29.

Gewandter Junge, eben schulentlassen, gesucht Herderstraße 8, II.

Tischler w. eingestellt Mittelstr. 12.

Arbeitsbursche gesucht Laurentiusstr. 18.

Jüng. Mechaniker sucht auf sofort **C. Schnabel,** Friedrichstr. 36.

Eine fleißige Tagelöhner-Familie sucht sofort **L. Strauss, Benditz b. Gröbers.**

Suche sofort einen **Hausdiener, Mädchen** für Küche u. Haus sucht **Pauline Pfautsch,** Stellenvermittlerin, Gr. Klausstr. 33, I.

Ein erstklassig. Rockarbeiter sofort gesucht. **F. Böttger,** Gr. Ulrichstr. 42.

Suche für mein Kaufhaus aus der **Trikotagen-, Kleiderstoff- u. Baumwollwaren-Branche** mehrere tüchtige

Verkäuferinnen

zur Aushilfe.

Kaufhaus H. Elkan, Leipzigerstr. 87.

Personal-Gesuch.

Wir suchen zum sofortigen Antritt

Kassiererinnen • Kontrolleurinnen

Packerinnen

außerdem für alle Abteilungen

tüchtige Verkäuferinnen.

Meldungen Barfüßerstr. 5.

Hamburg. Engros-Lager

Leopold Nussbaum

G. m. b. H.

Verkäuferinnen

zur Aushilfe bis 31. Dezember werden gesucht. Vorstellung **Dienstag** abends von 7—8 Uhr im **Kontor Leipzigerstraße 90.**

C. F. Ritter, Galanterie- u. Spielwaren.

Stellen-Anzeiger für die Frauenwelt

(Stützen, Gesellschafterinnen 2c.). Gute Erfolge. Sehr billig. Prosp. gratis. Adresse: Frauen-Zeitung, Berlin-Schöneberg.

Tüchtige Büglerinnen, welche im Weißplätten geübt sind, finden angenehme und **dauernde Stellung** gegen hohen Lohn. **Franz Wolff, Färberei u. chem. Waschanstalt,** Fabr. Merseburg, Chaussee 3, a. Rosengart.

Besseres junges Mädchen zur Beaufsichtigung eines 2jähr. Kindes und für feinere Hausarbeit unter günstigen Bedingungen 15. November **gesucht.** Zu erfragen bei **Rud. Mosse,** Bruderstr. 4.

Papier-Arbeiterin suchen **Emil Bald & Co.,** Kl. Brauhausstr. 20.

Gesucht ein Mädchen nicht unter 20 Jahren, welches etwas kochen kann und Lust hat, weiter zu lernen. Lohn 50—80 Mk. Angebote sowie Briefe an Frau Fabrikbesitzer **Mitscherlich,** Eilenburg.

Aufwartung gesucht Delitzscherstr. 3, I.

Junge Mädchen, welche sich im Haushalt zu vervollkommnen wünschen, finden gegen mäßige Entschädigung wieder Aufn. Neue Promenade 5. **Starke.**

Zum baldigen Antritt 1 **sauberes, fleißiges, junges Mädchen** gesucht Augustastr. 18, im Laden.

Viele Mädchen erhalten nach **hier,** Leipzig, Berlin u. anderen Städten bei **hohem Lohn sofort u. später vorzügliche Stellungen. Martha Brandt,** Leipzigerstr. 13, G. I.

Suche für meine bessere Gaststube eine **ff. Biermamsell.** Offerten bitte, wenn möglich nebst Photographie und Gehaltsansprüchen, postlagernd **Helbra** Mansf. Seekreis u. **F. H. 873** niederzulegen und zwar bis 10. November.

Eine **unabhängige solide Frau** für den ganzen Tag zur Stütze einer Gesellschaftsdame **für dauernd gesucht.** Off. mit Gehaltsansprüchen u. **B. N. 1110** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Schmeerstr. 20.

Ordentl. sauberes **Mädchen** gesucht Zwingerstr. 21/22, pt. l.

Eine kräft. **Aufwartung** für einige Std. des Morg. ges. Barfuerstr. 20, III l.

Junge Mädchen können gründl. **ff. Plätteret** erlernen b. Wuchererstr. 54, pt. l.

Tüchtige ehrliche Plätterin sofort gesucht, **Plättlehrlinge** werden eingestellt. Wäsche- und Plätt-Anstalt, Gr. Klausstr. 32.

Junges Mädchen wird als Aufwartung sofort gesucht Königstraße 17, II r.

Jg. Aufwartung für einige Std. vorm. gesucht Schillerstr. 18, I r.

Aufwartung (Mädchen) für vorm. ges. Viktor Schefferstr. 1, II r.

Jüng. Kontoristin, mit Buchführung und Stenographie vertraut und schöner, flotter Handschrift, für ein Fabrikkontor zu sofortigem Antritt gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen u. Lebenslauf u. **J. 4969** a. d. Exp. d. Bl.

Saubere **Aufwartung** gesucht Gütchenstr. 14, I, rechts. Aufg.

Aelt. unabhäng. **Frau** tagsüber gesucht Taubenstraße 9, p. r.

Mädch. f. eing. K., Haus- u. Küchenmädch., Stallmädch., Kindermädch. a. L. sof. u. sp. gesucht. Minna Lindermann, Stellenvermittlerin, Breiteстr. 9, II.

Kräft. jg. **Mädchen** für Hausarbeit und 1 Kind per sofort gesucht. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Tüchtige Waschfrau für noch 2 ständige Kunden gesucht. Wo? sagt die Exp. d. Bl.

Junges **Mädchen** als Aufwartung für vormittag gesucht Jägerplatz 20, I.

12—13jähr. **Schulmädchen** zum Wegelaufen sucht sofort **F. Petzold,** Steinerstr. 30.

Jüngeres Kindermädchen für nachm. ges. Magdeburgerstr. 12, I.

Suche 15/11. Mädch. f. eing. Dame, im Kochen erfahr. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9 nur 9.

Mädchen zur Aufwartung für vormittag gesucht. Ist erfragen Schillerstr. 12, Laden.

Saubere **Aufwartung** für Freitag oder Sonnabend gesucht Goethestr. 34, I. r.

Aufwartung sof. ges. Maybachstr. 1, I., Ecke Thielenstr.

Tüchtige Einlegerinnen für Zweitourennähmaschine und Schnellpresse sofort gesucht **Mittelstr. 11/13.**

Saubere unabhängige **Aufwartung** für vormittag gesucht Mansfelderstr. 66, III. r.

Aufwartung vorm. ges. Gr. Steinstr. 38, p.

Jüngeres **Mädchen** als Aufwartung gesucht Beirramstr. 21a, links.

Tüchtige **Waschfrau** für Donnerstag gesucht Waisenerstr. 46, II. l.

Tücht., fleiss. Mädchen, welches im Geschäft mit tätig sein muß, als **Stütze** der Hausfrau nach auswärts gesucht. Lohn 70 bis 75 Taler. Zu melden Grünstraße 29, II.

Sauberes Mädchen für sofort, nicht unter 17 Jahr, sucht kinderlose Herrschaft **Königstraße 29, II. rechts,** Ecke Buddestraße.

Wirtschafterin, Kochmamsl., Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen werden gesucht u. nachgewiesen durch **Pauline Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Neumarkt 3, am Markt.

Aufwartung sof. ges. Leipzigerstr. 83, III.

Mädchen als **Einlegerinnen** sofort gesucht **Buchdruckerei Steinweg 52.**

Schneiderin f. Ausb. b. Weber, Nicolaistr. 9, p.

Aufwartung, sauber und flink, sofort gesucht Schlamm 3.

Mädchen für 2 Leute, **Mädchen** für eing. Dame sof. od. spät. ges. Frau **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Gebildete **Einlegerinnen** suchen sofort **Friedrich & Bauer,** Geiststr. 24.

Suche zum 15. Novbr. ein tücht. erfahr. **Mädchen,** welches kinderlieb sein muß. Offerten unter **M. N. 3** hauptpostl. erb.

Tüchtiges Hausmädchen bei hohe Lohn 15. Novbr. ges. **Oberländer,** Alte Promenade 6, I., 2. Verr.

Frau für 1 Stunde früh gesucht Schmerlochstr. 9, I.

Aeltere fleißige **Aufwartung** für vorm. gesucht Georgstraße 14, I.

Suche zum 1. Dezember als **Stütze** der Hausfrau ein einfaches, bescheidenes junges

Mädchen,

welches selbständig kochen kann u. in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist. Frau **Alma Nagel,** Halle a/S., Reilstr. 54.

Suche junge Mädchen nach Berlin, Eilenburg, Halle sof. **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Dachritzstr. 6.

Aufwartung gesucht Jacobstr. 45, II. links.

Junges **Mädchen** für leichte Aufwartung gesucht Kl. Brauhausstr. 17, I.

Ein größeres **Schulmädchen** zum Wegegehen gesucht Gr. Ulrichstr. 28, I.

Mädchen für Hausarbeit nach Berlin gesucht. Lohn 36 Tlr. Näh. b. **Deparade,** Gr. Ulrichstr. 55, Hintergeb. II.

Aufr. **Aufwartung** wird auf einige Std. vormittags gesucht Leipzigerstr. 99.

Jg. Mädchen für feine Damenschneiderei gesucht Fürstental 2, III. r.

Aelter. saub. **Schulmädchen** für 3jähr. Kind gesucht **Otto Kramer,** Mittelwache 9.

Tücht. **Waschfrau** für mehrere Tage jede Woche gesucht **Geiststr. 18,** im Plättladen.

Lehrling sucht für Kontor Zigarrenfabrik. Offerten unter **M. 4912** an die Exped. d. Bl.

Kellnerlehrlinge sucht **Gastwirte-Verein,** alter Markt 5, **Hermann Weiland,** Stellenvermittler.

Schmiedelehrling sofort od. spät. ges. sucht Merseburgerstr. 28.

Tischler-Lehrling gesucht **Jacobstr. 40a.**

Steindrucker-Lehrling sofort gesucht. **Ew. Schellenbeck, Harz 27.**

Barbier-Lehrling, ev. einer, der schon gelernt hat, gesucht. **Karl Plesse,** Ludw. Wuchererstr. 47.

Stellen suchen

Empfehle kostenfrei Kellner. Willy Kühn, Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3. Teleph. 2233.**

Auswärtiger junger **Mann** mit guter Handschrift, der seine Lehrzeit in einem Engros-Geschäft der Samenbranche bestand, als Verkäufer in einer Zigarren- und Weinhandlung tätig war und kürzlich seine Militärzeit beendete, sucht per sofort oder 1. Januar Stellung. Gefl. Angebote unter **G. 4967** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Suche Stellung als **Gehilfe für Apotheke oder Laboratorium** oder als **Krankenpfleger für Nachtwachen.** Gute Zeugnisse u. Empfehlungen. Off. u. **U. 4958** a. d. Exp. d. Bl. erb.

Suche für meinen Sohn tücht. Tischler-Lehrstelle. Off. u. **L. 4991** a. d. Exp. d. Bl.

Jg. Bursche l. St. a. Kontorbote p. 1/12. Off. unter **K. 4990** an die Exp. d. Bl.

Verh. Stellmacher, Kreis, 21jähr. Hausmädchen such. 1/11. St. auf ein gr. Gut durch **Fanille Hugelgranz,** Stellenvermittlerin, **Kl. Brauhausstr. 14.**

Elektromonteur, gel. Mechaniker, mit mehrjähriger Praxis, sucht per sofort oder später dauernde Stell. auf Werkstatt oder Montage. Angebote mit Lohnangabe unter **F. 4986** an die Expedition dieses Blattes.

Perlenfarin mit langjähr. Zeugnissen sucht Stellung in Materialwarengeschäft. Off. u. **C. 4983** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Ehrliche, kinke Frau nimmt Waschen an, auch Reinemachen Wuchererstr. 20, parterre.

17—20j. Mädchen such. sof. u. ip. Stellen. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Anst. Frau sucht Waschen. Ackerstr. 7, p.

Plätterin sucht Arbeit außer dem Hause. Näheres Fr. A., Leipzigerstr. 38, III. l.

Anst. alt. **Mädchen** sucht Aufwart. t. g. Tag. Off. u. **C. 4963** a. d. Exp. d. Bl.

Junge Dame, welche schon in zahnärztl. Praxis tätig war, sucht anderweitig Engagement. Off. unter **N. 4973** an die Exp. d. Bl.

Unabh. beh. Wwe., Mitte 40er, sucht Beschäftigung, auch als **Wirtschafterin.** Off. unt. **S. 4976** an die Exp. d. Bl.

Ord. Frau s. Treppenreinigen Torstr. 50, H. p.

Jungeres Fräulein, bewandert im Nähen, Plätten, Frisieren und Musik, **sucht** zum baldigen Antritt geeignete **Stellung.** Gefl. Offert. unt. **B. O. 1411** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Schmeerstr. 20. I. erb.

Anst. Frau s. Beschäft. f. Stricken Magdeburgerstr. 29, Hausmann.

Aelteres Frau sucht in best. H. Aufwart. Gefl. Off. u. **O. 4994** a. d. Exp. d. Bl.

Eine im feinen Damenputz erf., gew. **Putzarbeiterin** sucht per sof. od. spät. Stell. in solid. Engagem. Off. u. **N. 4993** a. d. Exp.

Kapitalien.

30 000 Mark auf gute I. Hypothek sofort gesucht. Off. unter **B. d. 6238** an **Rudolf Mosse, Bruderstr. 4.**

Geld-Darlehen, jede Höhe, an jed. auf Schuldschein, Wechsel, Lebensversi., Hypoth. zu 4, 5, 6%. Bed. günstig. **F. Neuendorf, Berlin W. 9.**

Darlehne bis 300 Mk. gegen ratenweise Rückzahlung gibt diskret und prompt **Eichbaum, Berlin, W. 57,** Großgörschenstraße 4. (Rückporto.) Zahlreiche Danksagungen.

15000 Mk.

hochsichere II. Hypothek auf mein großes gutverzinsendes Wohnhaus hier **gesucht.** Gefl. Off. unt. **U. 4898** a. d. Exp. d. Bl.

6—8000 Mk.

suche als gedeckte Hypothek, so gut als mündelsicher, auf mein Grundstück. Off. u. **B. K. 6789** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

16000 Mark

erste Hypothek auf sehr guten Landgasthof mit Schmiede und Laden gesucht. Off. unter **B. p. 6792** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Mk. 20000

als gedeckte 2. Hypothek auf gut versichert. Eckgrundstück in Stadtmitte von gutsituiertem Geschäftsmann sofort oder 1. Jan. 1905 **gesucht.** Off. unter **B. e. 6803** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

3000 Mk. zum 1. Januar zu verleihen. Off. u. **E. 4985** an d. Exped. d. Ztg. erbeten.

4—500 Mark sucht Geschäftsmann (Hausbesitzer) zur Vergrößerung seines Betriebes geg. hohe Zinsen u. genügende Sicherheit. Off. u. **M. 4972** an die Exped. ds. Bl.

60 000 Mark will ich auf **kleinere Hypotheken** ausleihen. Off. unter **E. 4982** an die Exped. ds. Bl.

15 000 Mark sind zum 1. Jan. 1905 auf eine gute I. Hypothek auszuleihen. Zinsfuß mäßig. Offerten von Selbstleihern u **O. 4954** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Wer leiht einer anständ. Frau **60 Mark** gegen pünktliche Rückzahlung? Off. unter **U. 4978** an die Exped. d. Ztg.

Unterricht.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung, Lackschrift 2c. erlernen Damen und Herren stunnend schnell, billig und gründlich bei **Robert Flockenhaus,** Bücherrevisor, **Mittelstr 6.** Einzelunterricht. Glänzende Erfolge. Beginn täglich. Stellennachweis.

Tanz-Unterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit schnell u. sicher **Ad. Fröbe, L. Wuchererstr. 46, p.**

Tanz-Unterricht erteile zu jeder Zeit ungeniert, schnell und sicher nach der leichtfaßlichsten Methode. Walzer in 1—2 Std. **Alb. Krüger,** Gr. Wallstraße 1.

Einzelunterricht für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Korrespondenz, Buchführung Stenographie und Maschinenschreiben. Pension für Damen. **Franz Wehmer,** Poststraße 1.

Hauslehrer gesucht zum baldigen Antritt **Große Brauhausstraße 12.**

Neue Tages- u. Abend-Kurse am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend oder Sonntag (nur vorm.) in kaufm., landw. u. gewerbl. Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben, Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Rechnen, Kontorarbeiten, Korrespondenz, Schönschrift, Rundschrift, Lackschrift 2c., allen Kontorsächern beginnen täglich. Tüchtige Lehrkräfte. Honorar mäßig. Pension. Stellennachweis. Herren- u. Damen-Kurse. **Handels-Lehranstalt Carl Gieseguth,** Halle a/S., Sternstr. 5a.

Englischer Sprach-Unterricht wird nach der Methode Berlitz erteilt Königstraße 1, Eingang Kurzegasse. **Miss Flight.**

Polnischer Unterricht gesucht. Genaue Off. erbitte an stud. jur. **Ulrich Schwartzkopff,** Blumenthalstr. 23.

Cand. phil. (Altphilologe) erteilt **Unterricht** in Gymnasialfächern gewissenhaft und billig. Offerten unter **B. 4962** an die Expedition dieser Zeitung.

Wichtig für Herren stud. theol. Unterricht in Hebräisch. Offerten unter **D. 4964** an die Expedition dieser Zeitung.

Nachhilfestunden erteilt Mittelschulerin sowie Realschulerin von VI—IV in allen Fächern. Stunde 60 Pfg. Off. unter **G. 4987** an die Exped. d. Ztg.

Diverse.

Am 28. Oktober abends wurde eine **Brosche mit Anhänger,** belegt mit Türkis und Opal, verloren von Mühlenstr. Magdeburger- bis Franckestraße. Finder erhält 20 Mark Belohnung bei **Frau Major Sebaldt,** Franckestraße 6.

Verloren

am Sonnabend v. W. abends in der unteren Leipzigerstraße ein **braunes Damen-Portemonnaie** mit ca. 83 Mk. Inhalt. Gegen gute Belohnung abzugeben bei Herrn **A. Piel,** Geiststr. 10.

1 **Portemonnaie** im Kaufhaus Wer verloren. Dem ehrlichen Finder 15 Mk. Belohnung. Kl. Ulrichstr. 9, II r.

Silberne Remontoir-Uhr Sonntag abend auf dem Wege von Café Diete durch Breitestraße nach der Geiststraße **verloren.** Gegen gute Belohnung abzug. Geiststraße 57.

Stld. Damenuhr mit Goldr., Rückn. m. Anfang. Inicher v. Unterlaten, verloren. Gegen Belohn. abzug. Waisenerstr. 45, I r.

Entlaufen 1 **kleiner Hund** (geb. weiß) Kronprinzenstraße 7.

Portemonnaie mit Inhalt gefunden. Abzuholen Prinzstraße 8.

Doppelbier II. ärztlich empfohlen für Brustschwäche Magenleidende, Reconvaleszenten 2c., empfiehlt **Heinr. Müller Ww.,** Schmeerstraße 1. Fernsprecher 2649.

Bohnerwichse und **Stahlspäne** empfiehlt billigst **M. Waltsgott Kohl,** Gr. Ulrichstr. 30

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19041102022/fragment/page=0003

Total-Ausverkauf

wegen gänzlicher Auflösung meiner Modewaren-Handlung.

Jacketts, Paletots, Capes, elegante fertige Kleider, elegante seidene u. wollene Blusen, Kostümröcke, Jackettkleider, Morgenröcke, Matinees, Unterröcke, wollene Kleiderstoffe, Seidenstoffe für Roben und Blusen, Ballstoffe, Waschstoffe

meist bis zur Hälfte des Wertes.

Allgemein bekannt ist es, dass ich nur beste gediegenste Stoffe und nur die elegantesten und **neuesten** Façons in Konfektion führe.

Netto-Preise. Verkauf nur gegen Barzahlung. Umtausch nicht gestattet. Muster können nicht versandt werden.

Gustav Bokmann, Halle a. S., Brüderstrasse 16.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 2. November cr., vormittags 10 Uhr versteigere ich Ratswerder 8 hierselbst:
37 Meter Anzugstoffe, 1 Schreibtisch, 1 elektr. Drehstrommotor, 1 Teppich, 6 Stühle, 1 Partie Damenstrohhüte und Blumen u. dergl. m.

Ranneberg, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 2. d. Mts., vorm. 10 Uhr versteigere ich Ratswerder Nr. 3, Paradies, hier, 1 rote Plüschgarnitur und verschied. andere gute Möbel 2c. öffentlich meistbietend gegen Kasse.

Platz, Gerichts-Vollzieher.

Versteigerung.

Am **Mittwoch den 2. November, nachm. 3 Uhr** sollen Burgstr. 50 im Auftrage des Eigentümers, Herrn R. Langsdorf, ein Posten **guter Weine, Liköre u. ord. Spirituosen in Flaschen, desgl. auch Cigarren** öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.
Besichtigung von 1 Uhr ab.

Conrad Drebinger,
gerichtl. verpf. Taxator, Burgstr. 50.

Zur Abhaltung von Versteigerungen empfiehlt sich D. O.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 2. Novbr. cr., vorm. 11 Uhr werde ich im Versteigerungslokale Ratswerder 3 (Paradies): 2 nußb. geschnitzte Vertikows, 2 nußb. Schreibtische (einer m. Burgenschreiben und geschnitzten Füllungen), 2 Ausziehtische, 1 Salontisch, 1 Pfeilerspiegel, 1 Kommode, 4 Wandbilder, 1 Tischdecke, 4 Stühle, **3 Hobelbänke, ca. 4 Mille Zigarren,** 13 Pfd. Zigarettentabak, 120 Pakete Tabak, Kautabak, Zigarettenspitzen, Pfeifenköpfe, Pfeifen, **108 Kartons mit Zigaretten, 2 Ladentische, 3 Ladenregale, 1 Schaufensterausbau, 2 Gaslampen,** 1 Trikleiter, 1 Paar Portieren u. 450 leere Zigarrenkisten öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigern.

Wolle, Gerichtsvollzieher in **Halle a. S.**

Waschseife
dauerh., bill. Schülerstr. 1, dicht a. Markt. **Reinh. Otto,** Bürchermstr. Rabatt-Marken.

Das junge Mädchen, welches die **Mühe** in den Kleidschneiden ges. hat, wird aufgefordert, dieselbe **Uhlandstr. 4a,** III abzugeben, andernfalls Anzeige erstattet wird.

Ausbesserin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften.
Lisbeth Dehne, Weidenplan 7, II.

Speisekartoffeln,

mehrere gute Sorten, empfiehlt
Albert Streuber, Thomasiusstr. 36.

A. H. 100.

Nicht Mittwoch, sondern Donnerstag treffen. Schreib mir, ob Du Donnerstag kommst. Kann Mittwoch auf keinen Fall. Erhalte ich keine Nachricht, komme ich nicht. W.

Graphologie!

Schriftproben — Beurteilung — Charakteristik. Schmeckerstr. 7, II.

Wissenschaftl. Beurteilung

der Handlinien und Formen dch. geb. D. Sömmerstr. 7, II.

Gut h. Kind wird als eigen gegeben. Off. unt. **L. K. 12** postlag. Apotheke.

Privat-

Mittags- und Abendtisch zu billigen Preisen empfiehlt
Fr. Direktor **Lusche,** Gr. Steinstr. 11, II.

Der letzte Mal **Kopf noch spottbillig,** a Korb von 50 Pf. an. **Gasthof v. d. 3 Kugeln. Mansfelderstr. 54.**

Nähverein der Mariengemeinde.

Der Nähverein für Arme der Gemeinde hat im Oktober seine Arbeiten wieder aufgenommen u. versammelt sich jeden zweiten Mittwoch im Konfirmandenzimmer An der Marienkirche 3. Nächste Versammlung am 2. November, nachm. 3 Uhr. Frauen und Jungfrauen, die gerne mitbelfen, besonders für die Weihnachtszeit, sind bestens willkommen. **Grüneisen.**

Der gegen den am 4. September 1869 in Halle a. S. geborenen Arbeiter (Schlosser) **Franz Bandelmann** am 14. September 1904 erlassene Steckbrief wird zurückgenommen. — 2. J. 86/04. —

Halle a. S., den 29. Oktober 1904.
Der Erste Staatsanwalt.

Tee neuester Ernte!
Souchong-Tee pr. Pfd. Mk. 2,— 1,— 0,—
Melange-Tee pr. Pfd. Mk. 2,— 1,— 0,—
Gras-Tee pr. Pfd. Mk. 2,— 1,— 0,—
Gebr. Popofs Russ. Karawanen-Tee pr. Pfd. Mk. 2,— 1,— 0,—
Messmer-Tee pr. Pfd. Mk. 2,— 1,— 0,—
Hormanns Mischung pr. Pfd. Mk. 2,— 1,— 0,—
Five o'Clock Tea pr. Pfd. Mk. 2,— 1,— 0,—
A. Krantz Nachf. Gr. Steinstr. 11. Berthe. 2061.

Frische Knick-Eier

billigst.
Special-Eier-Gross-Geschäft 7 Talamtstraße 7.

Schablonen

zum Zeichnen der Wäsche, zum Signieren von Kisten, Säcken 2c.

Monogramme, Languetten,
Kreuzstich-Monogramme
empfiehlt in größter Auswahl
Otto Unbekannt,
Große Ulrichstraße 1a.

Heirat.

Dr. phil., Apothekenbesitzer u. Chemiker, herrliches Besitztum in lebhafter Mittelstadt Sachsens, vermögend, 36 Jahre, protest., sucht die Bekanntschaft einer häuslichen, gebildeten und vermögenden Dame zwecks Heirat. Sympathisch. Aeußeres. Vermittler verbeten. Strengste Discretion. Offerten unter **T. 3657** an die Exped. d. Ztg.

Sander's Rabattmarken

ab 1. Januar 1905
5 Prozent.

Frl., 21 Jahre, sucht Freundin. Gefl. Offert. unt. **O. 4974** an die Exp. d. Bl.

S. Autert. sowie Ausbesserei von Wäsche empf. sich den geehrt. Herrch. in u. außer d. Hause **Anna Schmidt,** Gleisdorfstr. 17.

Damen- und Kinderkleider werden billig angefertigt. Große Steinstraße 29a, III.

Best. Privat-Mittagstisch gesucht. Off. mit Preisang. u. **F. 4966** a. d. Exp. d. Bl.

Geigen in größter Auswahl zu billigsten Preisen zu verkaufen.
F. Wolf jun., Spielerstr. 2, pt., Geigenbauer u. Reparateur.

Reell! 2 Schwestern, anziehend, 21 u. 24 Jahr, Vermögen je 380 000 Mk., möcht. i. sof. mit ehrenhaft. w. a. ganz vermögl. Herren verheir. Antricht. Bew. u. „Veritas" Berlin **N. 39** eck.

Für Damen!

Großes Lager **Zöpfe** u. **Dreher** in allen Farben **billig!** Von ausgekämmtem Haar werden Zöpfe, Dreher, Puppenperücken schon von **einer Mark** an, Ubersteck 2c. billig u. dauerhaft angefertigt.
Frau Gercke, vorm. Hömpler, **Trödel 1,** am Markt.
Zu sprechen früh 8 bis abends 9 Uhr.

Seltener Gelegenheitskauf!

ca. 800

Winterüberzieher u. Joppen, nur hochfeine, auf Maßgaue verarbeitete Sachen, großhändlicher Schnitt, genau wie nach Maß, sollen bis Weihnachten für den billigen Preis von **10—50 Mk.** verkauft werden.
Otto Knoll, Leipzigerstraße 36.
Rabattmarken.

Knorrs' Fabrikate

Knorr's Hafermehl
Knorr's Suppentafeln
Knorr's 10 Pfennig-Suppen
Knorr's Eiermaccaroni
Knorr's Eiernudeln
hält stets vorrätig
Albert Grimm,
am Steg.

Wenn Sie für den Winter eine neue Lampe gebrauchen oder ein Geschenk machen wollen und Wert auf **höchst gediegene Ausführung** legen, so finden Sie bei
Louis Eder, Rannische-strasse 18
stets das **Tisch-, Küchen-, Hänge-Lampen** in Neueste **Laternen**
zu billigen Preisen.
Einzelne **Ersatzteile** für Gas-Glühlicht u. Petroleum in jeder Grösse vorrätig.
Reparaturen an schlecht brennenden Lampen werden mit Fachkenntnis ausgeführt.
Rabatt-Sparmarken.

Fischhalle „Germania",

Steinweg 52,
empfiehlt täglich frische
Fische!

Heute u. morgen frischen

Schellfisch, mittelgroß,	a Pfd.	28 ₰
Schellfisch, groß,	„ „	30 ₰
Rabliau ohne Kopf	„ „	38 ₰
Seelachs ohne Kopf	„ „	33 ₰
Notzunge, groß	„ „	45 ₰
Seehecht	„ „	35 ₰

Grüne Heringe a Pfd. 15 Pfg.

Freitag: frisches **Gänsefleisch.**
Max Kühnel, Steinweg 52.

Uebermorgen Ziehung!

Berliner Lotterie,
Hauptgewinn 10 000 Mark W., oder 7000 Mk. bar.
Pettrich & Kopsch, Halle a. S., Talamtstr. 6.
11 Lose 10 Mk., Porto 1 Mk., n. Lise u. ausw. 30 ₰.

Aepfel,

eigener Ernte, per Ctr. 5 M.
R. Freytag, Alter Markt 14.

Phonola,

der beste Kunstspielapparat der Welt.
— **Deutsches Fabrikat.** —
Interessenten wird die Phonola jederzeit gern vorgeführt.
Albert Hoffmann, Am Riebeckplatz.

Gardinen spannt **E. Quinque,** Dekorateur, Burgstr. 6, p. l.

(Nr. 1002)

beste 6 ₰-Zigarre, raucht man bei
Carl Schneider, Geiststraße 59/60.

Räuchern wird angenommen. Zu erfragen in der Filiale dieser Zeitung in **Spickendorf.**

Briketts v. vorz. Heizkr. u. Fuhren u. einzelnen liefert bill.
Karl Hildebrand, Thüringerstr. 26.

Zahnersatz

in **Zinnkonstruktion u. eigener** Methode, fast unzerbrechlich, prächtig Passen. **Plomben.** Sonntags **kleinere** Preise.
Zeitler, Geiststr. 53, II (20 Jahre in Halle).

pochfeines, selbstgekochtes
Pflaumenmus
a Pfd. 25 Pfg. empfiehlt
Albert Schröder, Hirschstr. 14.
10 % Rabatt.

Max Rädler, Drogerie, Rannischestraße, nahe am Markt.
Oscar Ballin jun., Hirsch-Drogerie, obere Leipzigerstraße 63.
Bruno Berthold, Steintor-Drog.

Flüssige Crème-Farbe
zum Färben von Gardinen, Spitzen 2c., färbt licht- u. luftecht, dabei in Schöne gleich mäßiger Farbe.
Allein zu haben in Fl. zu 20 u. 40 ₰ bei
F. A. Patz,
Gr. Ulrichstraße 6.

Grosses Lager in Perücken!
Grosse Auswahl
Hochzeits- und Jubiläums-Geschenke
aller Arten in ganz neuen, aparten Mustern zu billigsten Preisen.
Für moderne, elegante Fabrikate
Juwelier **Tittel,**
Schmeerstraße 11.
5 % in Sparmarken.

Sonntag abend ½10 Uhr entschlief in Halle nach langem, schwerem Leiden unser lieber Vater, Schwager und Schwiegervater, der Obermeister

Wilhelm Schumann

im 49. Lebensjahre.
Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen,
Eisleben, den 31. Okt. 1904.
Beerdigung in Halle Mittwoch nachm. 2 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus.
Etwaige Kranzspenden bitte bei **Förster,** Wörmlitzerstr. 4, abzugeben.

Am 31. Oktober abends 10½ Uhr starb nach kurzem schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Sohn und Schwager, der Steinsetzer

Aug. Linke

im Alter von 46 Jahren. Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle u. Katomba, d. 1. Nov. 1904.

Todes-Anzeige.
Nach kurzem schweren Leiden entschlief Sonntag Abend meine liebe Frau, unsere Tochter, Schwester und Schwägerin, Frau

Anna Dornbluth,

geb. **Richter.**
In tiefer Trauer bitet im Namen der Hinterbliebenen um stilles Beileid
Carl Dornbluth,
Krausenstr. 18.
Die Beerdigung findet Mittwoch nachm. 4 Uhr auf dem Nordfriedhofe statt.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, des Postschaffners a. D.

Friedrich Schöne,

können wir nicht unterlassen, allen lieben Verwandten und Bekannten für die reichen Blumenspenden unseren herzlichen Dank auszusprechen. Dank Herrn Oberprediger Wächtler für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Verein der Post u. Telegraphen-Unterbeamten und dem Verein ehemaliger 27er, die ihm zur letzten Ruhe begleiteten.
Witwe Amalie Schöne
und Kinder.

Dank.

Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme beim Hinscheiden unseres geliebten Sohnes und Bruders
Richard Bartholomäus,
sprechen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank aus.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., den 1. Nov. 1904.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unserer teueren **Frieda,** sagen wir allen Freunden und Bekannten sowie der lieben Schulugend für die herzliche Teilnahme und die Blumenspende unseren tiefgefühlten Dank.
Wettmig, den 1. November 1904.
Die tieftrauernde Familie
F. Brandt.

Die Beerdigung meines lieben Mannes findet Donnerstag vorm. 11 Uhr vom Trauerhause Glauchaerstraße 78 nach dem Neumarkt-Gottesacker statt.
Die tieftrauernde Witwe
Louise Rein.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19041102022/fragment/page=0004